

**Stärker.
Breiter.
Besser.**



**MIT
BOOSTING-
EFFEKT**

Verben™

FUNGIZID

**Das neue
Universalfungizid
im Getreide**

Verben™

FUNGIZID

Stärker. Breiter. Besser. Mit Boosting-Effekt

Verben ist das neue Universalfungizid im Getreide.

Durch die Kombination von Prothioconazol mit Proquinazid und der speziellen Formulierung wird ein Boosting-Effekt bewirkt – gegenüber einfachen Prothioconazolen und auch dem bisherigen Marktstandard bringt dies eine deutliche Verbesserung auf Wirkungsstärke und –breite.

Verben ist besonders stark bei der Bekämpfung von Halmbruch und bietet einen langanhaltenden Schutz auch gegen resistenten Mehltau.

Produktprofil

Wirkstoffe	50 g/l Proquinazid + 200 g/l Prothioconazol
FRAC- Codes	13 (Proquinazid); 3 (Prothioconazol)
Formulierung	Emulsionskonzentrat (EC)
Wirkstoffverteilung	systemisch und translaminar
Kultur	Weizen ¹⁾ , Gerste, Winterroggen, Wintertriticale
Wirkungsspektrum	<p>Weizen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Echter Mehltau, <i>Septoria tritici</i>, Gelbrost, Halmbruch – Braunrost²⁾, DTR²⁾, <i>Septoria nodorum</i>²⁾ <p>Gerste:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Echter Mehltau, Netzflecken, <i>Rhynchosporium</i> – <i>Ramularia</i>²⁾, Zwergrost²⁾ <p>Wintertriticale:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Echter Mehltau – <i>Septoria tritici</i>²⁾, Gelbrost²⁾, Halmbruch²⁾, Braunrost²⁾, DTR²⁾, <i>Septoria nodorum</i>²⁾ <p>Winterroggen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – <i>Rhynchosporium</i> – Echter Mehltau²⁾, Halmbruch²⁾, Braunrost²⁾
Anwendungszeitraum	Weizen/Wintertriticale: BBCH 30 – 65 Gerste/Winterroggen: BBCH 30 – 49
Aufwandmenge	1,0 l/ha in 150 – 400 l/ha Wasser
Auflagen	Gewässer: NW 606: 5 m; NW 605-1: 50 %: 5 m, 75 %: *, 90 %: * Saumstrukturen: keine; Hangaufgabe: keine
Gebindegröße	5 l

¹⁾ umfasst auch Durum und Dinkel

²⁾ Nicht im aktuellen Zulassungsumfang enthalten. Wirksamkeit wurde in Versuchen festgestellt.

* länderspezifischer Mindestabstand



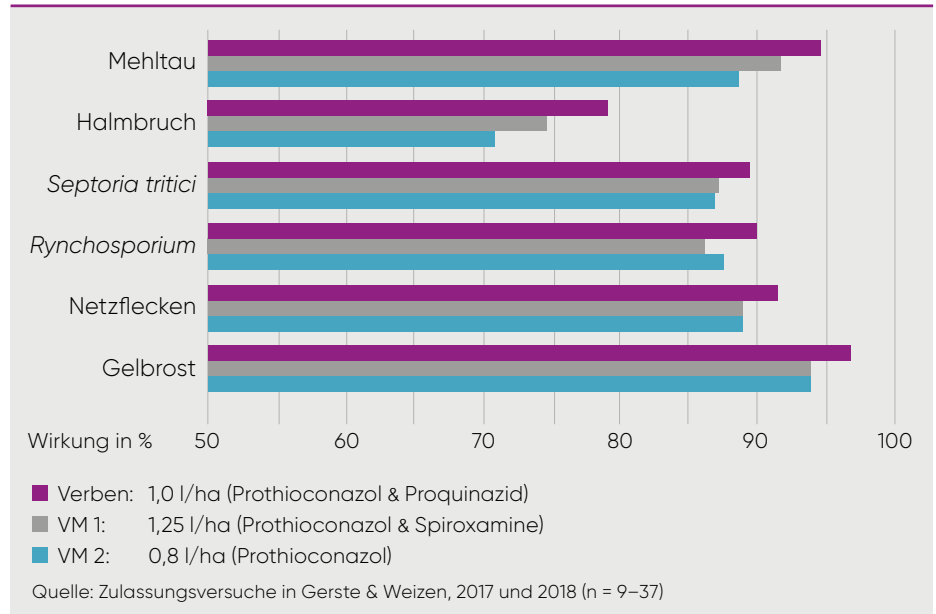
Boosting-Effekt durch Proquinazid und Formulierung

Die Kombination von Prothioconazol mit Proquinazid resultiert in einer sichtlichen Wirkungsverbesserung gegenüber einfachen Prothioconazolprodukten, aber auch gegenüber dem bisherigen Marktstandard.

Besonders deutlich wird dies bei Mehltau, Halmbruch und *Septoria tritici*.



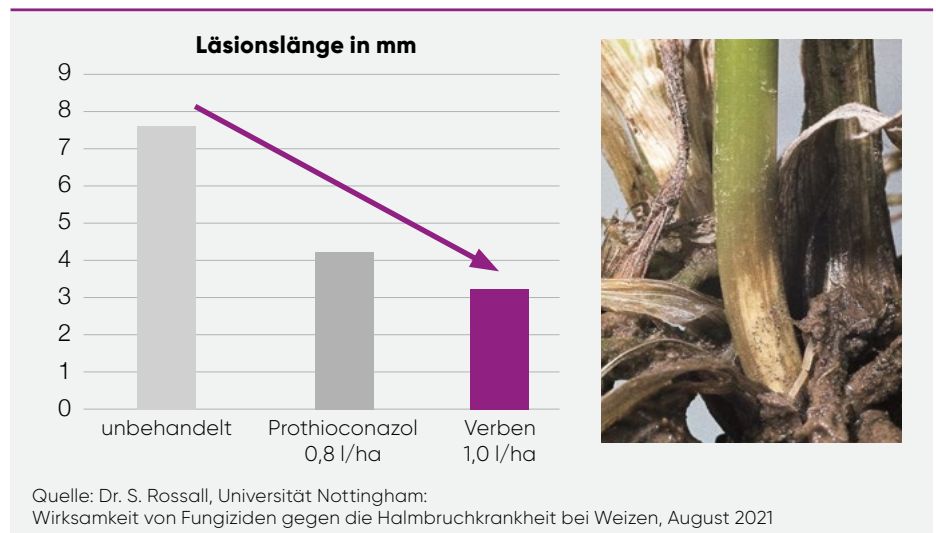
Boosting-Effekt mit Verben



Verben hat durch den Boosting-Effekt eine stärkere Wirkung gegen Halmbruch als reines Prothioconazol (15 Zulassungsversuche 2017 - 2018).

Verben verkürzt signifikant die durch den Pilz hervorgerufenen Läsionen und reduziert damit auch das Lagerrisiko durch Halmbruch.

Boosting-Effekt auf Halmbruch



Wirkung von Verben 1,0 l/ha			
Halmbruch	■ ■ ■ (■)	Gelbrost	■ ■ ■
Mehltau kurativ	■ ■ (■)	Braunrost*	■ ■ ■
Mehltau protektiv	■ ■ ■ ■	DTR*	■ ■ ■ (■)
<i>Septoria tritici</i> kurativ	■ ■ (■)	Zwergrost*	■ ■ ■
<i>Septoria tritici</i> protektiv	■ ■ ■	<i>Ramularia collo-cygni</i> *	■ ■
<i>Septoria nodorum</i> *	■ ■ ■ (■)	Netzflecken	■ ■ ■
<i>Fusarium spp.</i> *	■ ■ ■ (■)	<i>Rynchosporium spp.</i>	■ ■ ■ (■)

■ ■ ■ ■ = sehr gute Wirkung ■ ■ ■ = gute Wirkung

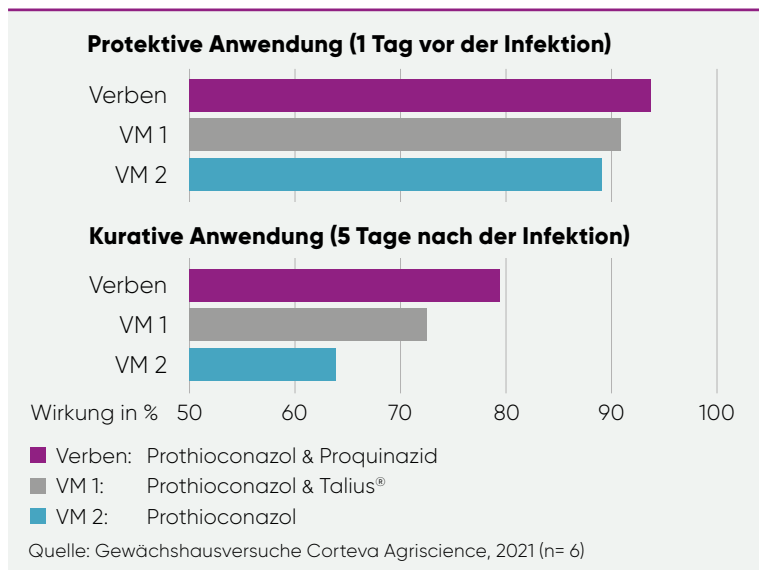
* Nicht im aktuellen Zulassungsumfang enthalten. Wirksamkeit wurde in Versuchen festgestellt.

Neben den enthaltenen Wirkstoffen ist auch die Formulierung eines Pflanzenschutzmittels wichtig für dessen Effizienz. Die speziell für Verben entwickelte EC-Formulierung unterstützt bei der Krankheitsbekämpfung und vereinfacht die Anwendung bei unterschiedlichen Witterungsbedingungen. Verben bildet mit Wasser eine sehr homogene

Spritzbrühe, die sich schnell und gleichmäßig auf dem Blatt verteilt. Die aktive Substanz wird sehr gut über die Wachsschicht aufgenommen und von dort aus systemisch und translaminar verteilt. Nach einer kurzen Antrocknungszeit ist der Spritzbelag regenfest, so dass nachfolgender Regen keinen Einfluss auf die Wirksamkeit hat.



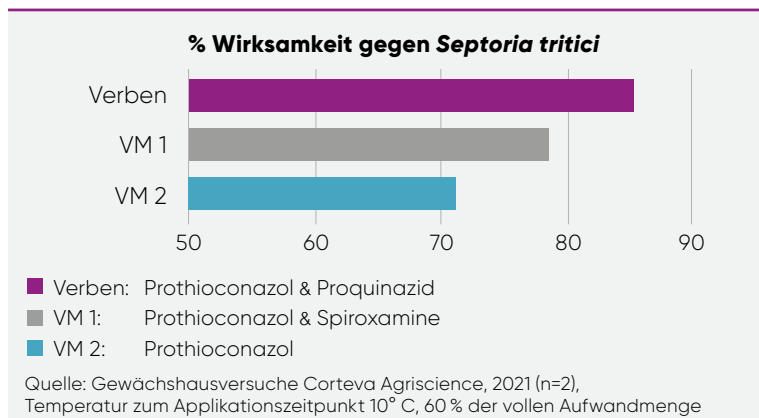
Boosting-Effekt auf *Septoria tritici*



Die gleichmäßige Oberflächenanlagerung von Verben erhöht die quantitative und qualitative Wirkstoffaufnahme und auf diese Weise die protektive und kurative Leistung.

Verben als Fertigformulierung hat bei gleichen Wirkstoffgehalten eine stärkere kurative Wirkung auf *Septoria tritici* als eine herkömmliche Tankmischung aus Standard-Prothioconazol und Talius® (siehe nebenstehende Abbildung).

Wirksamkeit bei niedrigen Temperaturen



Zu den ersten Applikationsterminen im zeitigen Frühjahr sind kühle Witterungsphasen nicht selten. Verben verliert auch bei relativ niedrigen Temperaturen nicht an Wirkung.

Die Ausbringung von Verben kann daher weitestgehend temperaturunabhängig erfolgen, so dass betriebliche Abläufe planbar bleiben.

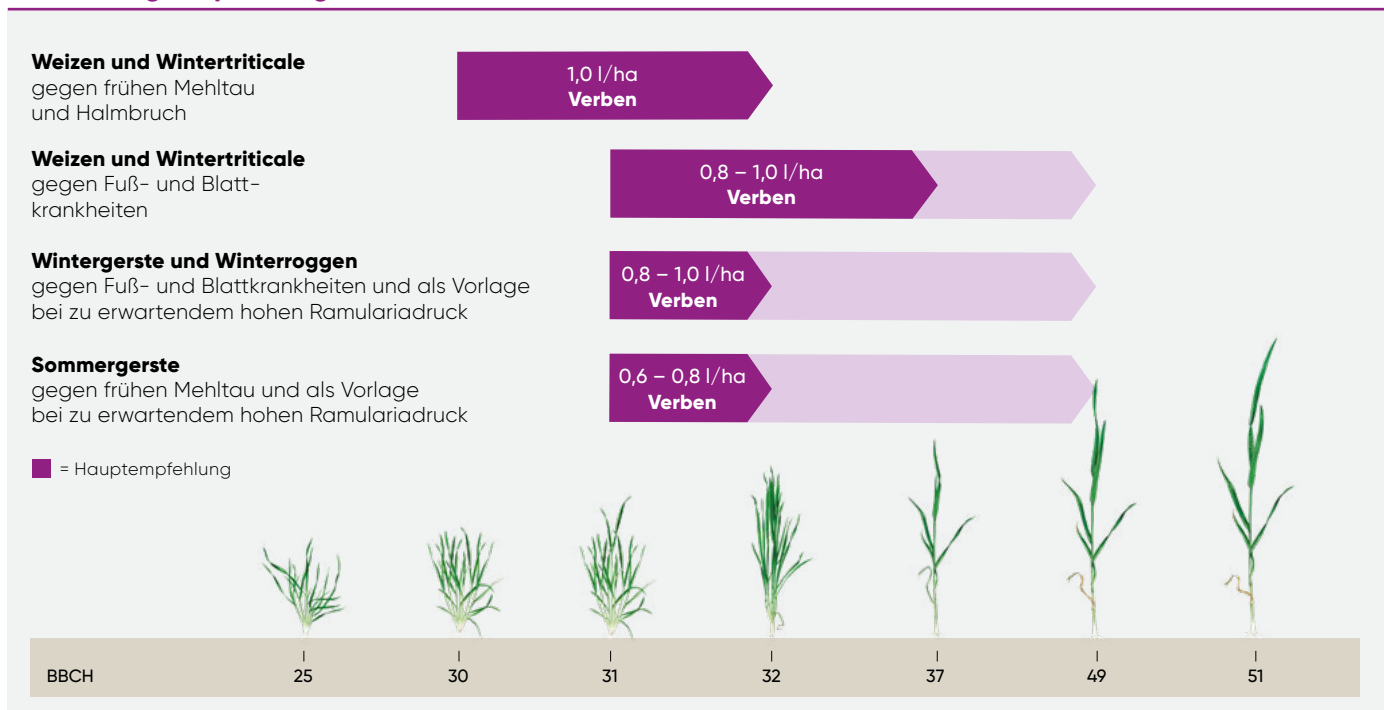
Langer Einsatzzeitraum

Um früh auftretende Halmbasis- und Blattkrankheiten sicher zu kontrollieren, sollte die Anwendung gezielt nach Schwellenüberschreitung erfolgen. Ertragswirksame Krankheiten können sich so nicht etablieren und das Getreide erhält einen perfekten Start.

Gegen die schwierig zu bekämpfende *Ramularia* in Gerste ist Verben in Spritzfolgen eine ideale Vorlage.

Verben ist vielseitig mischbar mit Herbiziden, Fungiziden, Wachstumsreglern und Insektiziden.

Anwendungsempfehlung



Vorteile auf einen Blick

- Sichere protektive und starke kurative Wirkung auf ein breites Krankheitsspektrum
- Besonders stark bei der Bekämpfung von Halmbrech und resistentem Mehltau
- Moderne EC-Formulierung mit hervorragenden Anwendungs- und Mischeigenschaften
- Konstante Wirksamkeit unter verschiedensten Anwendungsbedingungen
- Sehr günstiges Anwendungsprofil



Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.
Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.
Warnhinweise und -symbole beachten.

Corteva Agriscience Germany GmbH
Riedenburger Str. 7 | 81677 München

Bilder: aerial333, dulle964, sveten (stock.adobe.com), Stand: November 2022